

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **66 (1991)**

Heft 7-8: **Neubauten von Baugenossenschaften**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

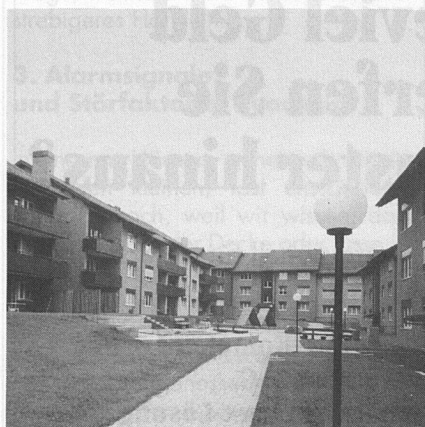
Liebe Leserinnen, liebe Leser

«Neue Überbauungen» ist das Hauptthema dieser Ausgabe. Zwei Beispiele sollen aufzeigen, dass es auch in der heutigen Zeit noch möglich ist, neu zu bauen. Interessant ist die Tatsache, dass trotz angespannter Finanzlage neue und zukunftsweisende Ideen verwirklicht werden können.

In einem Gespräch mit dem neuen Präsidenten der Fondskommission, Hans Metz, erfahren Sie mehr über die Unterstützungen, die der SVW seinen Mitgliedern bieten kann. Viele Bauvorhaben konnten letztlich erst durch ein zinsgünstiges Darlehen des SVW gesichert und damit ausgelöst werden (vgl. auch das Spendenbarometer für den Solidaritätsfonds auf Seite 5).

Noch etwas ist neu: Auf der Geschäftsstelle des SVW sind seit einiger Zeit zwei neue Gesichter anzutreffen.

Der SVW hat eine neue Stelle geschaffen:



Zum Titelbild:

Die Überbauung «Chatzenbach» in Zürich-Affoltern liegt einmalig und ist auf drei Seiten von der Freihaltezone umgeben. Die Unterniveau-Garage ist durch einen Tunnel von der Nachbargarage aus erreichbar. Unterdessen ist die Siedlung – auf dem Bild kurz nach Fertigstellung – mit Sträuchern und Bäumen üppig überwachsen. Die Mietzinse der 66 grosszügigen Wohnungen gelten nach wenigen Jahren bereits als günstig. Baugenossenschaft Milchbuck Glatzwegweg 34, 8051 Zürich  
Tel. 01/322 73 44



– Juristische Beratung auf dem Gebiet des Mietrechts –

Diese wichtige und anspruchsvolle Aufgabe hat Anfang April Frau Barbara Truog übernommen.

Geboren 1950 und aufgewachsen in Zürich; nach der Matura Studium der Rechte in Genf mit Abschluss einer «licence en droit» der Universität Genf. Umzug nach Bern und Tätigkeit als juristische Sachbearbeiterin bei der Eidg. Justizabteilung. Heirat und Geburt dreier Kinder. Teilweiser Wiedereinstieg als freiberufliche Journalistin. 1988 Beginn der Ausbildung zur Elterngruppenleiterin am Seminar für Elternbildung in Zürich. Redaktorin und Gestalterin der VEZ-Eltern-Zeitung.

«Die Mitarbeit im Vorstand der Dachorganisation der Elternorganisationen im Kanton Zürich hat mich auf die Tätigkeit beim SVW vorbereitet. Inhaltlich handelt es sich zwar um sehr unterschiedliche Gebiete, aber Struktur, Aufgaben- und Fragestellungen eines Dachverbandes bleiben sich gleich.»



Im Mai trat Frau Lisa Lanz ihre neue Stelle als Mitarbeiterin auf der Redaktion «das wohnen» an. Sie folgt den Fussstapfen von Heidi Biasio, die die Redaktion verlassen hat, um sich in der Tageschule für seh- und mehrfachbehinderte Kinder in Oerlikon zu engagieren.

Lisa Lanz, geboren 1961 in den USA, aufgewachsen und Schulbesuche in der Bundeshauptstadt «Bärn». Schule für Gestaltung, als Fotolaborantin beim Stämpfli-Verlag. Umzug vor dreieinhalb Jahren nach Otelfingen. Als Bernerin fühlt sie sich in Zürich sehr wohl.

«Das Mitwirken auf der Redaktion «das wohnen» ist für mich eine grosse Herausforderung. Die Themen rund um das Wohnen in einer Genossenschaft und die Förderung solcher sind ein interessantes Gebiet.»

Den beiden neuen Mitarbeiterinnen wünsche ich viel Spass und Erfolg bei der neuen Tätigkeit.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich weiterhin schöne und erholsame Sommertage. *Herzliche Grüsse Bruno Burri*

<b>Editorial</b>	1	<b>Rubriken</b>	
<b>Leitartikel</b>		SVW/Chronik	14
Innere Erneuerung (Teil 1)		Mieter/Haushalt	18
von Fritz Nigg	3	Dossier	20
<b>Neubauten</b>		Markt	22
<b>von Baugenossenschaften</b>		Sektion Zürich	23
– Interview mit Hans Metz,		Magazin	24
Präsident der Fondskommission	4		
– Bienengarten Beringen	6		
– Brüggarten Thierachern	8		
<b>Kleine Geschichte über das Wohnen</b>			
<b>(Schluss)</b>			
Das 20. Jahrhundert	12	<b>In der nächsten Ausgabe:</b>	
		Heizungen	